

Effizient unterwegs: Betriebe im Fokus

Dipl.-Ing.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Wiebke Unbehaun

Abteilung II/6

Aktive Mobilität und Mobilitätsmanagement

Mobilitätskonferenz 2025

31. März – 1. April 2025,

Courtyard Vienna Prater/Messe



Mobilitätsmanagement in klimaaktiv



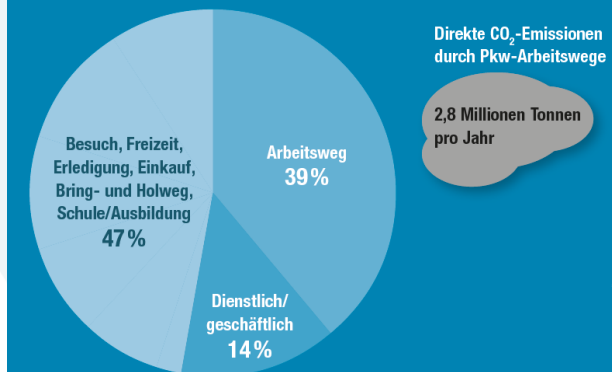
Zielgruppenspezifisch:

- Verbreiten eines klimafreundlichen Mobilitätsverhaltens & Verkehrsverlagerung
- Steigern gesellschaftliche Akzeptanz für Dekarbonisierung, freiwilliger Klimaschutz
- Empowerment, Capacity Building & Aktivieren von Stakeholder:innen
- Schaffung geeigneter Rahmenbedingungen für Umsetzung und Verhaltensänderung

Betriebliches Mobilitätsmanagement in der Mobilitätswende

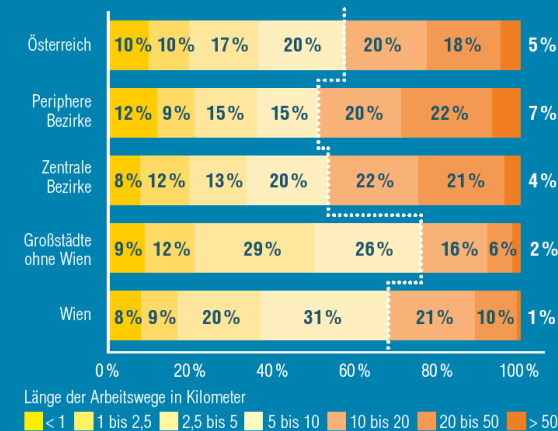
- Verkehrssektor als zentraler Hebel zur Reduktion von CO₂-Emissionen
- Hoher Anteil Arbeits- und Geschäftswege an den täglichen Wegen – 85% mit Pkw
- Direkte Wirksamkeit auf Mobilitätsmuster von Beschäftigten (& Kund:innen) auf Arbeits- und Geschäftswegen

Arbeits- und Dienstwege verursachen mehr als die Hälfte des werktäglichen Pkw-Verkehrs



Anteil Pkw-Verkehrsaufwand in Kilometer

Mehr als die Hälfte der Arbeitswege ist kürzer als 10 Kilometer



Mobilitätsmanagement: Wege zur nachhaltigen Mobilität



Systematische Planung, Umsetzung und Optimierung von Mobilitätsmaßnahmen in Unternehmen mit dem Ziel, die betriebliche Mobilität effizienter, nachhaltiger und kostengünstiger zu gestalten, z.B.

- Förderung umweltfreundlicher Mobilitätsalternativen & Angebote
- Reduzierung von MIV
- Optimierung Fuhrpark & betrieblicher Verkehrsströme
- Bewusstseinsbildung & Motivation
- ...

Klimafreundliche Mobilität in Betrieben

win – win – win für Klima – Betriebe - Beschäftigte

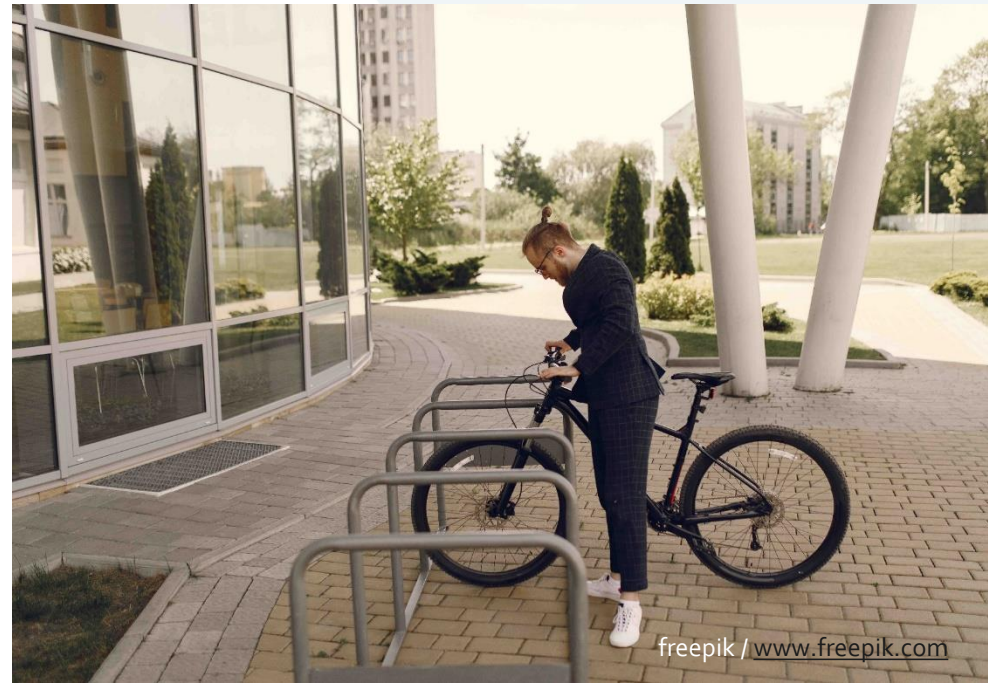
- Reduktion von CO₂-Emissionen und Energieverbrauch, Erreichung Nachhaltigkeitsziele
- Reduzierung des Flächenverbrauchs
- Förderung klimafreundlichen Mobilitätsverhalten
- **V**ermeidung, -**V**erlagerung und der **V**erbesserung des Verkehrs
- Erreichbarkeit für Mitarbeiter:innen und Kund:innen
- Zufriedenheit Mitarbeiter:innen und Attraktivität als Arbeitgeber:in (Social Corporate Responsibility)
- Reduktion Luftschadstoffe und Lärmemissionen
- Gesundheitsnutzen Mitarbeiter:innen

Mobilitätsmanagement für Betriebe **klimaaktiv**



Förderungen von Betrieben 2021-2024:

- Projektanzahl: ca. 1.800 Projekte (davon ca. 1.550 Pauschalen)
- Förderbarwert BMK: rund 47,2 Mio. € (davon ca. 2,6 Mio. € für Pauschalen)
- Förderbarwert ELER (EU): rund 3,5 Mio. €
- CO₂-Reduktion: mehr als 100.000 Tonnen/Jahr
- CO₂-Reduktion bezogen auf die technische Nutzungsdauer: 1 Mio. Tonnen CO₂



20 Jahre Mobilitätsmanagement für Betriebe **klimaaktiv**



Blick zurück

- zunächst wenige, große Unternehmen
- Fuhrparkumstellungen und Tourenoptimierungsmaßnahmen
- Mobilität der Mitarbeiter:innen kein (großes) Thema

Blick ins „Jetzt“ - 2024

- rund 50.000 klimaaktiv-Projekte mit aktueller Einsparung rund 350.000 t CO₂/a
- vom EPU bis hin zu Großunternehmen
- Mobilitätsmaßnahmen sind vielfältig - vom Mobilitätsmanager:in, Fahrradabstellanlagen über Jobrad bis hin zum E-Lkw

Mit **betrieblichem Mobilitätsmanagement** zu mehr Zufriedenheit, Attraktivität und Erreichbarkeit, Klimaschutz, Energieeinsparung, Gesundheit, etc. **Resilienz**

„Abschauen“ ist erlaubt & erwünscht!

Lassen Sie sich inspirieren! „Abschauen“ erlaubt & erwünscht

Dipl.-Ing.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Wiebke Unbehaun

Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt,
Energie,
Mobilität, Innovation und Technologie
Abteilung II/6 - Aktive Mobilität und
Mobilitätsmanagement

wiebke.unbehaun@bmk.gv.at

